

Mitteilungsblatt

DER GEMEINDE WALDHUFEN

mit amtlichen Informationen aus
Diehsa, Jänkendorf, Nieder Seifersdorf
und Thiemendorf

Nummer 1 01. Januar 2023 Jahrgang 30



„Lasst uns froh und munter sein“



Am 6.12.22 machten sich alle Kinder und Familien mit tollen leuchtenden Lampions und der Feuerwehr auf zur gemeinsamen Nikolauswanderung.



Der Nikolaus freute sich sehr und besuchte uns anschließend.

Mit leckerer Bratwurst und heißen Getränk
genossen alle den gemütlichen Nachmittag/
Abend auf unserem Spielplatz beim Kinderschloss.



Informationen zur Gemeinderatssitzung vom 8. Dezember 2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldhufen hat in seiner Sitzung am 08.12.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 01–10/2022

Der Gemeinderat Waldhufen beschließt folgende Termine für die öffentlichen Gemeinderatssitzungen für das Jahr 2023:

Datum	Uhrzeit	Ortschaft
Donnerstag, 12.01.	19.30 Uhr	Jänkendorf
Donnerstag, 09.02.	19.30 Uhr	Diehsa
Donnerstag, 09.03.	19.30 Uhr	Nieder Seifersdorf
Donnerstag, 13.04.	19.30 Uhr	Thiemendorf
Donnerstag, 11.05.	19.30 Uhr	Diehsa
Donnerstag, 08.06.	19.30 Uhr	Jänkendorf
Donnerstag, 13.07.	19.30 Uhr	Nieder Seifersdorf
Donnerstag, 14.09.	19.30 Uhr	Thiemendorf
Donnerstag, 12.10.	19.30 Uhr	Diehsa
Donnerstag, 09.11.	19.30 Uhr	Jänkendorf
Donnerstag, 14.12.	19.30 Uhr	Nieder Seifersdorf

Als Tagungsorte in den jeweiligen Ortschaften werden festgelegt:

Ortschaft Diehsa:	Saal des Gewandhauses, Kollmer Straße 1
Ortschaft Jänkendorf	Saal des Gemeindeamtes, Ullersdorfer Straße 1
Ortschaft Ndr. Seifersdorf:	Grundschule, Kirchsteig 8
Ortschaft Thiemendorf:	Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr, Königshainer Str. 24

Beschluss 02-10/2022

Im Rahmen der Diskussion zur Beschlussvorlage der Übertragung der Angelegenheit des Gemeinderates der Gemeinde Waldhufen auf den Beirat für Bauangelegenheiten „Vergabe von Ingenieur- und Bauleistungen für das Bauvorhaben „Errichtung einer Arztpraxis im Kinderschloss Waldhufen“ wurde der Beschluss wie folgt geändert:

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldhufen beschließt, die Ladungsfrist für die Einberufung der Gemeinderatssitzung im Rahmen der o.g. Baumaßnahme von 7 auf 3 Tage zu verkürzen.

Die Sitzungen werden ortsüblich bekannt gegeben und die Einladungen werden an alle Gemeinderatsmitglieder per mail bzw. per Post zugestellt.

Beschluss 03-10/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldhufen beschließt, dass das Einvernehmen zum Bauantrag „Errichtung Garage“ am Bauort Schulstraße 15, OT Jänkendorf, Gemarkung Jänkendorf, Flur 4, Flurstück 106/1, erteilt wird.

Beschluss 04-10/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldhufen beschließt, dass das Einvernehmen zum Bauantrag „Umnutzung einer Wohnung im Dachgeschoss zu einer Hausarztpraxis“ am Bauort Schulstraße 7, OT Jänkendorf, Gemarkung Jänkendorf, Flur 2, Flurstück 284/5, erteilt wird.

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet

**am Donnerstag, dem 12.01.2023 um 19.30 Uhr
im Saal des Gemeindeamtes Jänkendorf, Ullersdorfer Str. 1**

statt.

Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte den ortsüblichen Bekanntgaben.

Öffnungszeiten und Rufnummern - Gemeindeverwaltung Waldhufen

Gemeindeverwaltung
Ullersdorfer Str. 1, 02906 Waldhufen
Tel.: 03588 / 2549-0
Fax: 03588 / 2549 – 20
e-mail: gemeinde@waldhufen.de

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 12.00 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Telefonnummern und e-mail Adressen:

Bürgermeister Herr Brückner

03588 / 2549 – 11
0175 / 2251129

buergermeister@waldhufen.de

Sekretariat, Frau Anders

03588 / 2549 – 0

gemeinde@waldhufen.de

Wohnungsverwaltung, Frau Jähne

03588 / 2549 – 12

wohnungsverwaltung@waldhufen.de

Bau- und Liegenschaftsamt, Frau Hübner

03588 / 2549 – 13

bauamtgemeinde@waldhufen.de

Verwaltungs**V**erband **D**iehsa

Öffentliche Bekanntmachung

(gem. § 24 SächsKomZG in Verbindung mit § 76 Abs. 3 SächsGemO)

Entsprechend § 1 der Satzung des Verwaltungsverbandes Diehsa über die öffentliche Bekanntmachung vom 07.04.1999, zuletzt geändert am 30.03.2011, in Verbindung mit den Satzungen über die öffentliche Bekanntmachung der Gemeinden Hohendubrau, Mücka, Quitzdorf am See und Waldhufen wird folgende Bekanntmachung in der Gemeinde Hohendubrau durch Abdruck im „Hohendubrauer Gemeindeblatt“, in der Gemeinde Mücka durch Abdruck im „Hausboten“, in der Gemeinde Quitzdorf am See durch Abdruck im „Gemeindebote“ und in der Gemeinde Waldhufen durch Abdruck im „Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldhufen“ bekannt gemacht:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023 und 2024 des Verwaltungsverbandes Diehsa.

Die Verbandsversammlung beschloss in ihrer Sitzung am 05.12.2022 die Haushaltssatzung des Verwaltungsverbandes Diehsa für die Haushaltsjahre 2023 und 2024.

Das Landratsamt des Landkreises Görlitz bestätigte mit Schreiben vom 07.12.2022 (AZ: 11.1.5.01-8557-1-4) die Haushaltssatzung 2023/2024 wie folgt:

1. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2023/2024 des Verwaltungsverbandes Diehsa wird bestätigt.
2. Der Bescheid ergeht kostenfrei.

Gem. § 76 Absatz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) wird der Haushaltsplan in der Zeit vom **02. Januar 2023 bis 10. Januar 2023** in der Verbandsverwaltung des Verwaltungsverbandes Diehsa, Diehsa, Kollmer Str. 1, in 02906 Waldhufen zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Dienstzeiten niedergelegt.

Waldhufen, den 08. Dezember 2022



Beck
Verbandsvorsitzender



Haushaltssatzung des Verwaltungsverbandes Diehsa für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Aufgrund von § 24 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung am 30. November 2022 folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 beschlossen:

	Haushaltsjahre	
	2023	2024
§ 1		
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahre 2023 und 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Verwaltungsverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:		
im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.056.700,00 EUR	1.073.900,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.256.700,00 EUR	1.273.900,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 200.000,00 EUR	- 200.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtergebnis	- 200.000,00 EUR	- 200.000,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	- 200.000,00 EUR	- 200.000,00 EUR
im Finanzhaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.056.700,00 EUR	1.073.900,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.255.200,00 EUR	1.270.200,00 EUR

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 198.500,00 EUR	- 196.300,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	28.000,00 EUR	13.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	28.000,00 EUR	13.000,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 198.500,00 EUR	- 196.300,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	- 198.500,00 EUR	- 196.300,00 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 150.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

- (1) Die allgemeine Umlage (Ergebnishaushalt) der Mitgliedsgemeinden für das Haushaltsjahr 2023 wird festgesetzt auf 1.010.800,00 EUR.
- (2) Die allgemeine Umlage (Ergebnishaushalt) der Mitgliedsgemeinden für das Haushaltsjahr 2024 wird festgesetzt auf 1.027.450,00 EUR.
- (3) Die allgemeine Umlage (Finanzhaushalt) der Mitgliedsgemeinden für das Haushaltsjahr 2023 wird festgesetzt auf 28.000,00 EUR.
- (4) Die allgemeine Umlage (Finanzhaushalt) der Mitgliedsgemeinden für das Haushaltsjahr 2024 wird festgesetzt auf 13.000,00 EUR.
- (5) Maßstab für die allgemeine Umlage (Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt) ist die nach § 125 SächsGemO maßgebende Einwohnerzahl der Mitgliedsgemeinden (vgl. § 16 Abs. 6 und Abs. 7 der Satzung des Verwaltungsverbandes Diehsa).

Ausgefertigt:

Waldhufen, den 08. Dezember 2022

gez. Beck - Verbandsvorsitzender

Hinweis: nach § 4 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Waldhufen, den 08. Dezember 2022

gez. Beck - Verbandsvorsitzender



„A“ die allgemeine Lösung
ANWALT

→ *Hohe Kosten* → *Gericht* → *Urteil*
Ein Gewinner – Ein Verlierer

„B“ die besondere Lösung
FRIEDENSRICHTER

→ *Geringe Kosten* → *Schlichtung*
Beide sind Gewinner

Friedensrichter? Wer ist das?

Ein Friedensrichter / eine Friedensrichterin ist nichts anderes als ein Schlichter bei vielen zwischenmenschlichen Problemen. Ein Friedensrichter arbeitet bürgernah und wird von der Gemeinde auf 5 Jahre in sein Amt gewählt.

Was bietet ein Friedensrichter?

Durch die ehrenamtliche Tätigkeit des Friedensrichters werden in der Regel zwischen den streitenden Parteien Vergleiche erarbeitet mit einem auf bis zu 30 Jahren vollstreckbaren Titel.

Mit welchen Anliegen kann ich zum Friedensrichter kommen?

- bürgerliche Streitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche
- Probleme im Nachbarrecht
- Ansprüche wegen Verletzung der persönlichen Ehre
- Körperverletzung, Hausfriedensbruch, Beleidigung und Sachbeschädigung

Der Friedensrichter ist nicht zuständig bei Problemen aus dem Arbeitsrecht und dem Familienrecht.

Welche Kosten entstehen ?

Der Friedensrichter kann versuchen, die Angelegenheit ohne ein förmliches Schlichtungsverfahren zu erledigen, z.B. durch Erteilung einer Auskunft. Wenn dadurch das Problem nicht gelöst wird, kann ein Antrag auf Schlichtung gestellt werden.

Eine Schlichtung ist nicht umsonst aber vergleichsweise kostengünstig. Die derzeitigen Kosten belaufen sich auf ca. 50€ und sind beim Antrag auf eine Schlichtung als Vorschuss zu entrichten. Am Ende des Schlichtungsverfahrens wird der tatsächliche Aufwand mit dem Vorschuss verrechnet.

Wo finde ich den Friedensrichter?

Der Friedensrichter übt seine Tätigkeit in der Schiedsstelle aus.

Sitz: [Gewandhaus Diehsa](#)
Sitzungstage

Sprechzeiten: [letzter Dienstag im Monat 17 Uhr](#)

Name:
[Kubitz Heinz Nitsche Regina](#)

Tel. [035827/719-0](#)

Email:



SÄCHSISCHE
TIERSEUCHENKASSE
ANSTALT
DES ÖFFENTLICHEN
RECHTS

Tierbestandsmeldung 2023

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter*innen,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung,
- die Gewährung von Beihilfe und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2022 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2023 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2023 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2023 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a,
01099 Dresden
Tel: 0351 / 80608-30

E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de



QR-Code
Neuanmeldung

Heimatverein Nieder Seifersdorf

Lichter, Leckereien und ganz viel Weihnachtsvorfreude – eine Danksagung zum
30. Weihnachtsmarkt in Nieder Seifersdorf



Am 1. Adventswochenende 2022 konnten wir nach zwei Jahren Pause endlich den 30. Traditionellen Weihnachtsmarkt im Nieder Seifersdorfer Städt'l feiern. Die Vorbereitungen hierzu liefen bereits Anfang November an und zogen sich über die anschließenden Wochenenden.

Auch an den letzten Tagen vor dem Beginn des Markttreibens wurden noch wichtige letzte Details umgesetzt, bis das altbekannte Vorweihnachtsspektakel beginnen konnte.

Wir sind noch immer überwältigt vom regen Besuch, den strahlenden Kinderaugen, den lieben Worten der Besucherinnen und Besuchern und den positiven Rückmeldungen aus den verschiedenen Buden!

Hierzu möchten wir nun noch einmal ein großes, herzliches Dankeschön aussprechen!



Danke an alle, die den Weihnachtsmarkt mitorganisierten und beim Auf- und Abbau halfen, insbesondere den Familien Jäkel für die Hebebühnen und Familie Renner für die Unterstützung mit der Elektrik! Danke auch an alle, die am Adventswochenende die Buden betreuten, die die Besucherinnen und Besucher an den Eingängen empfingen und die auch am Abend und in der Nacht für Sicherheit im Städt'l sorgten. Danke an diejenigen, die in der Alten Pfarre, in der Heimatstube, der Märchenstube, im Backstübel, in der Klausen oder im Pfarrhaus tätig waren und für viel Heimlichkeit und Gemütlichkeit sorgten.

Danke an die, die den Markt anderweitig geschmückt oder bereichert haben, die für uns geworben oder gar gespendet haben und natürlich auch an alle, die unseren Weihnachtsmarkt schließlich besuchten! Danke auch an alle Händler, alle Sponsoren und vor allem alle Anwohnerinnen und Anwohnern, die mit den Einschränkungen vor, nach und während des Weihnachtsmarktes leben mussten! Weiterhin danken wir dem RSV Pfeil Nieder Seifersdorf für die aktive Unterstützung vor, während und nach des Weihnachtsmarktes, unserer Grundschule für das schöne Programm, den Chören und den Blaskapellen, der Agrargenossenschaft, welche uns die Parkplätze zur Verfügung stellte, sowie schließlich dem Verwaltungsverband, der Gemeinde Waldhufen und der Kirchengemeinde Nieder Seifersdorf! Ohne eure Unterstützung wäre der Markt, auf den wir uns schon so lang gefreut haben, nicht so schön und besinnlich geworden! Durch euch alle lebt die Tradition weiter und wir sind gespannt auf die nächsten 30 Jahre!

Ein Blick ins alte und ins neue Jahr – Neues aus dem Seifersdorfer Städt'l

Hinter uns allen liegt ein ereignisreiches, aufregendes und doch insgesamt schönes Jahr 2022.

In den letzten Tagen und Wochen des alten Jahres wurde es in unserem Heimatverein besinnlich und man erinnerte sich gern zurück an all das, was wir als Gemeinschaft zusammen erlebten.

Da waren Feierlichkeiten, wie das Hexenfeuer und der Familiennachmittag, welchen unsere Mitglieder gemeinsam organisierten und durchführten, und sich über den vielen Besuch und die Unterstützung aus dem Dorf freuen konnten.

Da waren auch Vereinsaktionen nur für unsere Mitglieder, wie das jährliche Grillen im Pfarrhof vor der Sommerpause oder der Jahresausflug, welcher uns 2022 zu Schiff auf den Senftenberger und den Geierswalder See brachte.

Gleichsam erinnern wir uns gern an die monatlichen Treffen zum Austausch über Neuigkeiten im Dorf und zur Planung der nächsten anstehenden Aktionen. Auch eine Vorstandswahl stand im vergangenen Jahr im Programm. Nicht zu vergessen sind aber auch die Dorfputzaktionen und Maßnahmen zur Erhaltung des schönen Dorfkerns, darunter das Betreiben der Heimatstube, die Erhaltung und Vermietung der Alten Pfarre oder Instandhaltungen auf dem Friedhof.

Im Oktober erhielten wir dann eine schöne rote Gartenbank als Spende der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, welche nun vor der Märchentante zum Verweilen einlädt.

Den Jahresabschluss machte dann unser 30. Traditioneller Weihnachtsmarkt im Seifersdorfer Städt'l, welcher noch einmal bewies, wie der Verein und die Dorfgemeinschaft zusammenrücken, um diese schöne Tradition am Leben zu halten!

Wir sind stolz auf das Engagement und die freiwillige Bereitschaft unserer Mitglieder und Unterstützer!

Und so freuen wir uns nun auf das neue Jahr, in welchem wir wieder für Jung und Alt vor Ort sein möchten, Feierlichkeiten auf die Beine stellen, die unsere Gemeinschaft stärken und es auch neuen Gesichtern im Ort erleichtern sollen, sich zu beteiligen und Anschluss zu finden.

Wir möchten weiterhin Traditionen wahren, möchten Ansprechpartner für unsere Bewohnerinnen und Bewohner sein und Neuzugänge im Ort begrüßend empfangen!

All dafür steht der Heimatverein Nieder Seifersdorf. Interessierte jeden Alters sind gern willkommen und können an den öffentlichen Sitzungen, immer am 2. Mittwoch des Monats in der Alten Pfarre, teilnehmen.

Wir freuen uns über jede und jeden, der mitwirken möchte.

Denn: „Heimat ist kein Ort, Heimat ist ein Gefühl“ (Herbert Grönemeyer)

Auf ein gesundes und fröhliches neues Jahr 2023 euch und all euren Familien!

Euer Vorstand, Heimatverein Nieder Seifersdorf e.V.

Blutspende

Kommen Sie doch zur Blutspende in das Gewandhaus in Diehsa.

Bitte beachten, dass Sie sich anmelden sollten.

**Am Mittwoch, dem 11. Januar 2023
ist das Abnahmeteam von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr für Sie da.**

Allen, die für die 217 Blutspenden im letzten Jahr zu uns kamen, danken wir.

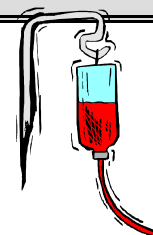
Anmeldung: www.blutspende-nordost.de oder 0800 1194911

Interessengemeinschaft Blutspende

Jänkendorf

Fischer

Schosland



Nachrichten aus der Grundschule

Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma Opel Henke für drei Weihnachtsbäume, welche in unserem Schulhaus für festliche Stimmung sorgen.



Zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Nieder Seifersdorf trugen die Kinder unserer Grundschule wunderbare Gedichte und Lieder vor.

Einstudiert hatten diese Frau Höhne mit dem Chor und Frau Micke innerhalb des Ganztagesangebots „Theater“. Frau Karsch führte durch das Programm.

Es war eine Freude zuzuhören und sich auf die Vorweihnachtszeit einzustimmen.

Vielen lieben Dank.

Nachrichten aus unseren Kindereinrichtungen

ADVENT BEI DEN PFIFFIKUSSEN

Jeden Morgen öffnet sich für die Pfiffikusse ein besonderes Adventstürchen.

Wir sehen und hören die Weihnachtsgeschichte, gespielt in einer Landschaft im Flur.

Täglich wird mit kleinen Episoden eine neue Figur daraus den Kindern vorgestellt.



Weihnachtszeit schönste Zeit ... - im Kinderschloss Waldhufen



Ein riesengroßes Dankeschön an



unser Elternaktiv, DJ Daniel, Familie Kirst, Familie Krzyzanowski, Familie Baumgart, Jugendclub Jänkendorf, Autoservice Schmidt, Agrargenossenschaft Jänkendorf, Lift-Manager GmbH-Arbeitsbüchsen, Silke`s Laden, Gulf Tankstelle Jänkendorf, Heike`s Haarmonie, Sandro Jakob, HOLTEC GmbH&Co.KG und Alle, die an die Kinder denken und mit ihrem Engagement, Geschenken und schöner Weihnachtsmusik die Augen unserer Kinder strahlen ließen.

Wir wünschen Allen ein frohes und gesundes neues Jahr.



Hort „Städt´l-Bande“ Nieder Seifersdorf



Seit einiger Zeit stehen in Schul- und Hortgebäude stattliche Tannenbaum.

Diese wurden von den Kindern mit großem Eifer hübsch geschmückt, so dass sie jetzt in voller Pracht erstrahlen und die Vorweihnachtszeit verschönern.



Ein großes Dankeschön an M. und E. Henke, welche uns diese schönen Bäume schenken.



Die Kinder und Erzieherinnen der Städt´l-Bande

Freiwillige Feuerwehren Waldhufen

Freiwillige Feuerwehr Diehsa

13.01.2023, 18.00 Uhr Ausbildung

27.01.2023, 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung

Jugendfeuerwehr: 09. und 30.01.2023 um 17.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Jänkendorf

13.01.2023, 18.00 Uhr Ausbildung

27.01.2023, 18.00 Uhr Ausbildung

Vorab-Information: Jahreshauptversammlung am 10.02.2023 um 18.30 Uhr im Saal des Gemeindeamtes (mit Wahlen)

Freiwillige Feuerwehr Nieder Seifersdorf

06.01.2023, 18.30 Uhr Ausbildung
20.00 Uhr Versammlung

13.01.2023, 18.30 Uhr Ausbildung

Freiwillige Feuerwehr Thiemendorf

06.01.2023, 19.00 Uhr Ausbildung
27.01.2023, 17.00 Uhr Jugendfeuerwehr

20.01.2023, 19.00 Uhr Ausbildung

Winterfeuer FFW Thiemendorf

Wo: Königshainer Straße 24, FFW Thiemendorf
Wann: Sonnabend, den 28.01.2023
Beginn: 17:00



Am 28.01.2023 kann altbewährtes Brennmaterial zwischen 10:00 und 11:00 oder ab 17:00 gegen 1 Getränk getauscht werden.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Freiwillige Feuerwehr Thiemendorf

Sportnachrichten

Blick in die Turnhalle

Wir befinden uns auf der Zielgeraden bei der Sanierung der Herrenduschen. In den vergangenen Wochen hat sich wieder einiges getan auf der Baustelle. Die Decke wurde fertig gestellt. Ein besonderer Dank geht hier an die Radballer Stefan Richter, Simon Wirth, Tom Binner und Enrico Görentz sowie an Thoralf Adam und Uwe Liebig, die die Decke geschliffen und final zum Streichen vorbereitet haben. Außerdem wurde der Feinputz aufgebracht, der Trockenbau für die Vorwände fertig gestellt und die neuen Türen durch die Firma Schmidt eingesetzt. Danach wurden durch Enrico Ehrenberg die Malerarbeiten übernommen. Derzeit erfolgen gerade die Fliesenlegerarbeiten, die im Laufe der zweiten Dezemberwoche abgeschlossen sein werden, so dass die Restarbeiten im Bereich Sanitär und Elektro noch vor Weihnachten abgeschlossen werden können.

Auch in den vergangenen drei Wochen wurden wieder 30 ehrenamtliche Arbeitsstunden in der Turnhalle geleistet. Hierfür möchten wir uns recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken.

Zur Finanzierung der Eigenmittel der Maßnahme haben wir am 12.11.2022 zum Tanz auf dem Saal unter dem Motto „Feiern für die Turnhalle“ eingeladen. Wir hatten wieder einen wunderschönen Abend.

Ein herzliches Dankeschön geht vor allem an Thomas Schmidt, der die musikalische Unterhaltung des Abends unentgeltlich für den Verein übernommen hat.

Auf diesem Wege konnten knapp 850 € für den Verein erwirtschaftet werden.

Die Eigenmittel werden vor allem für die nicht behindertengerechte Ausstattung der Sanitärräume benötigt, die über das Förderprogramm Lieblingsplätze für alle nicht gefördert werden.



Danke an alle, die an diesem Tag mit uns gefeiert haben und so gleichzeitig die Finanzierung der Maßnahme unterstützt haben.

Julia Schmidt

RSV „Pfeil“ Nieder Seifersdorf



Heimturniere des RSV „Pfeil“ Nieder Seifersdorf e.V im Januar 2023

Landesliga-Männer : am Samstag, den 14.01.2023, ab 10 Uhr Sporthalle Nieder Seifersdorf (Grundschule)

Mannschaften: Leutersdorf I, Großolbersdorf I, Lückersdorf III, Jänkendorf II, Wiednitz IV und RSV „Pfeil“ Nieder Seifersdorf III (Uwe Paul / Nico Walter)

Landesliga-Jugend : am Sonntag, den 15.01.2023, ab 10 Uhr Sporthalle Nieder Seifersdorf (Grundschule)

Mannschaften: Großolbersdorf I, Leipzig I , Leipzig II und RSV „Pfeil“ Nieder Seifersdorf I (Alwin Großmann / Laurence Tschirch)

Der RSV „Pfeil“ sucht weiterhin nach Kindern, welche gern dem Radballspiel nachgehen wollen. Probetaining kann mit uns abgesprochen werden!

Ansprechpartner: Herr Andreas Lätsch Tel.: +49 173 5834362

Seniorenvereine Waldhufen

Seniorenverein Diehsa

**"Ein neues Lied, ein bess'eres Lied oh Freunde, will ich euch dichten,
wir wollen hier auf Erden schon das Himmelreich errichten."**

Mit diesen Zeilen von Heinrich Heine wünscht der Seniorenverein Diehsa allen Mitgliedern,
Freunden des Vereins und Sponsoren alles Gute für das Jahr 2023.

Unser besonderer Dank gilt Familie Vetter aus Diehsa, die uns über das ganze Jahr vorzüglich gepflegt hat.

Nach dem Ende der Pandemie können wir uns nach drei Jahren auch im Januar wieder treffen.

Wir laden ein zum Kaffee trinken am Mittwoch, dem 18. Januar um 14.30 Uhr im Gewandhaus.

Es geht uns darum, das Programm für 2023 zu verabschieden.
Dazu ein herzliches Willkommen.

Der Vorstand

Seniorenverein Jänkendorf

Termine Januar
04.01. 14.30 Uhr Seniorentreff

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier fand am 03. Dezember statt. Monika Beger begrüßte alle ganz herzlich.

Es gab noch eine Überraschung von unseren neuen Mitgliedern, dem Ehepaar Jauer. Sie züchten Bienen und hatten für alle Mitglieder ein Glas Honig mitgebracht, was uns sehr gefreut hat.

Unser Bürgermeister hat uns auch besucht und berichtete über die aktuellen Aktivitäten in der Gemeinde. Dann gab es Kaffee, Stollen und Mohnlänge.

Nachdem alle satt waren, gab es die nächste Überraschung.

Wir hatten die Sängerin Katrin Diener aus Sohland am Rotstein eingeladen. Sie sang Lieder zur Winter- & Weihnachtszeit, erzählte von den weihnachtlichen Traditionen in anderen Ländern und trug lustige Weihnachtsgeschichten vor.



Es hat uns sehr gut gefallen. Danach gab es noch diverse Getränke und das Abendessen in Form von sehr leckeren kalten Platten, die die Schulküche Sandig für uns zubereitet hatte. Dann verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden.

Programm 2023

Januar

Mi 04. 14.30 Uhr Seniorentreff

Februar

Mi 01. 14.30 Uhr Seniorentreff

März

Mi 01. 14.30 Uhr Seniorentreff

Do 16.03. Tagesfahrt Spreewald mit Scheunenkonzert Michael Hirte

Do 23. 14.30 Uhr Geburtstagsfeier I. Quartal mit Wahlversammlung

April

Mi 05. 14.30 Uhr Seniorentreff

Mai

Mi 03. 14.30 Uhr Seniorentreff

Juni

Mi 07. 14.30 Uhr Seniorentreff

Do 22. 14.30 Uhr Geburtstagsfeier II. Quartal

Juli

Mi 05. 14.30 Uhr Seniorentreff

Do 27. 17.00 Uhr Grillnachmittag

August

Mi 02. 14.30 Uhr Seniorentreff

September

Mi 06. 14.30 Uhr Seniorentreff

Do 21. 14.30 Uhr Geburtstagsfeier III. Quartal

Oktober

Mi 04. 14.30 Uhr Seniorentreff

November

Mi 01. 14.30 Uhr Seniorentreff

Do 23. 14.30 Uhr Geburtstagsfeier IV. Quartal

Dezember

Sa 02. 15.00 Uhr Weihnachtskonzert Theater Görlitz

Sa 09. 14.00 Uhr Weihnachtsfeier

Mi 13. 14.30 Uhr Seniorentreff

Der Termin für die Mehrtagesfahrt steht noch nicht fest. Er wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Vorstand

Seniorenchutzverband Nieder Seifersdorf

Der Vorstand des Seniorenschutzverbandes Nieder Seifersdorf
wünscht allen Senioren
ein gesundes und friedvolles Jahr 2023.

Ein herzliches Dankeschön
unseren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

Wir starten wieder zu unseren Mittwoch`s-Treff am 18.01. und 25.01. um 14 Uhr gemütliches Kaffee trinken.

Der Vorstand

Ein herzliches Dankeschön



Liebe Wichtel!

Herzlichen Dank für die
tolle Adventsüberraschung am 29.11.2022.

Heidi Vetter

*Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren,
Gesundheit und persönliches Wohlergehen*

Ortschaft Diehsa

Hilsberg, Klaus	12.01.	80 Jahre
Förster, Manfred	13.01.	80 Jahre
Hoffmann, Hannelore	22.01.	80 Jahre
Andrick, Christina	29.01.	70 Jahre

Ortschaft Jänkendorf

Bittner, Wolfgang	01.01.	75 Jahre
Wehner, Winfried	05.01.	70 Jahre
Pahms, Werner	28.01.	85 Jahre
Schön, Petra	31.01.	70 Jahre

Ortschaft Nieder Seifersdorf

Kwiatowski, Harald	06.01.	80 Jahre
Liebig, Christoph	08.01.	80 Jahre
Schleuder, Hans-Günter	15.01.	70 Jahre
Seidel, Günther	16.01.	70 Jahre
Hennig, Margita	26.01.	80 Jahre
Stübner, Renate	27.01.	70 Jahre

Ortschaft Thiemendorf

Pufal, Christoph	18.01.	70 Jahre
Reimann, Roswitha	31.01.	70 Jahre



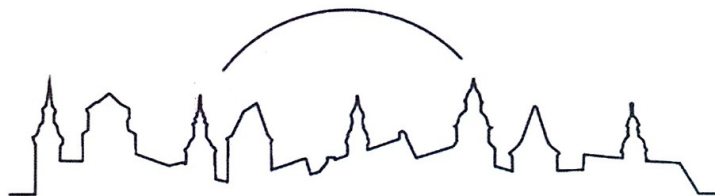
Frieden ist möglich.

(Reinhard Hoppe, Pfarrer i.R. - Nieskyer Str. 11, Jänkendorf - Tel./Fax 03588/258411)

2.) Weihnachtsfreude und Weihnachtsfrieden im Neuen Jahr

Viele Menschen fühlen sich momentan bedroht von den drei "K". Gemeint sind Kriege, Krisen und Krankheiten. Da scheint Frieden unmöglich zu sein. Ratlosigkeit macht sich breit. Das ist menschlich verständlich. Doch haben wir die Weihnachtsgeschichte vom Heiligabend schon wieder vergessen? Da hörten wir die Botschaft von der Geburt des Heilands Jesus Christus. Wir vernahmen darin die Worte "*große Freude*" und "*Friede auf Erden*". An diese Worte dürfen wir uns auch unter schweren und gefährlichen Umständen klammern. Warum? Der Heiland hat sich nicht in Luft aufgelöst, sondern regiert mitten unter uns, sogar unter seinen Feinden. Er kann uns vor den drei "K" schützen, unsere Angst wegnehmen und uns mit Frieden und Freude überschütten. Von einem derartigen Erlebnis hat mir vor über 50 Jahren mein damaliger Vorgesetzter in Reichenbach Superintendent Johannes Böer berichtet: Er war im 2. Weltkrieg dort, wo der Krieg stattfand, nämlich im Schützengraben. Er sah einen gegnerischen Panzer auf sich zurollen. Es bestand die reale Gefahr, lebendig begraben zu werden. Aber statt Todesangst kam ein tiefer Friede auf ihn. Zudem wurde er aus der tödlichen Gefahr gerettet. Wir sehen: ***Weihnachtsfreude und Weihnachtsfrieden stehen jedem von uns immer zur Verfügung - in guten und schlechten Zeiten.*** Dazu muss niemand Vorleistungen erbringen oder eine religiöse Qualifikation nachweisen. Es genügt das schlichte Vertrauen auf Jesus zum Empfang dieser himmlischen Gaben. Das dürfte eigentlich keinem von uns schwerfallen. Das Schöne am Weihnachtsgeschehen ist ja, dass der wahre Heiland zu einer Zeit geboren wurde, als der römische Kaiser Augustus (deutsch: der Erhabene) sich als "Heiland" verehren ließ. Seine Steuerschätzung im ganzen Reich veranlasste Maria und Joseph, von Nazareth nach Bethlehem zu wandern. Denn dort hatte Joseph als Nachfahre des Königs David steuerpflichtigen Grundbesitz. In Bethlehem sollte Jesus zur Welt kommen. Aus dem ganzen Zeitgeschehen im Römerreich ergibt sich: Die Weihnachtsgeschichte ist historisch echt.

Ihnen allen, liebe Leserinnen und Leser, ein gesegnetes und gesundes Jahr 2023 Ihr R.Hoppe



Evangelische Gesamtkirchengemeinde Waldhufen-Vierkirchen

**Gott sah alles an, was er gemacht hatte:
Und siehe, es war sehr gut. 1. Mose 1,31**

G o t t e s d i e n s t e
J A N U A R 2023

<small>Kollekte für Projekte in der eigenen Gemeinde</small>					
01.01.2023 Neujahr	15:30 Uhr	Ndr. Seifersdorf Arnsdorfer Str. 25, 02906 Waldhufen	Andacht am Hirtenfeuer	KD: Schmidt	Pr. Familie Katrin & Reinhard Müller
06.01.2023 Epiphantias	9:00 Uhr 15:30 Uhr	Haus MELAUNE Haus ARNSDORF	Andachten zum Dreikönigstag = Epiphantias in KINDERKREIS Vierkirchen		
<small>Kollekte für Evangelische Beratungsstellen und Lebensberatung am Berliner Dom</small>					
08.01.2023 1. So n. Epiphantias	9:00 Uhr 10:15 Uhr 17:00 Uhr	Tetta Jänkendorf + Abendmahl Diehsa + Taizé-Andacht		KD: Laßmann KD: Groß KD: GKR	Pr: Fünfstück Pr: Fünfstück Ltg. Christiane Liebig
13.01.2023	19:00 Uhr	BROTZEIT in See/ Kirche u. Gemeindehaus		Aktuelles unter: www.jugendscheune.de	
<small>Kollekte für besondere Aufgaben der EKD (Evang. Kirche in Deutschland)</small>					
15.01.2023 2. So n. Epiphantias	8:45 Uhr 10:15 Uhr 14:00 Uhr	Ndr. Seifersdorf Buchholz + Abendmahl Jänkendorf + Kaffee-GD + Taufgedächtnis/ Pfarrhaus		KD: Kleint KD: Pfarr KD: Kliemt	Pr: Fünfstück Pr: Fünfstück Pr: offen
<small>Kollekte für die Arbeit der Aktion SÜHNEZEICHEN</small>					
22.01.2023 3. So n. Epiphantias	9:00 Uhr 10:15 Uhr	Diehsa + Abendmahl Arnsdorf + Abendmahl + Start Bibelwoche		KD: Andrick KD: König	Pr: Fünfstück Pr: Fünfstück
23. – 27. Januar	19:00 Uhr	Pfarrhaus Ndr. Seifersdorf BIBEL-Woche zur Apostelgeschichte Haben sie schon mal gesagt „Das steht sogar in der Bibel“ und wollten damit ihre Argumentationen bekräftigen? Im Januar ist an 5 Abenden Gelegenheit, Hintergrundwissen zu sammeln ... Für das Dabeisein reichen Interesse, Offenheit und anderthalb Stunden Zeit THEMA: Kirche träumen – und nicht geist-los werden			
<small>Kollekte für Partnerkirchen in der Ökumen (Afrika)</small>					
29.01.2023 4. So n. Epiphantias	9:00 Uhr 9:00 Uhr 10:15 Uhr	Diehsa KINDERKIRCHE Melaune Ullersdorf + Ende d Bibelwoche		KD: Gemeindegruppe KD: Senftleben KD: Schmidt	Pr: Gemeindegruppe Pr: Fünfstück Pr: Fünfstück
<small>Kollekte für Für die Kirchentagsarbeit (Landesausschuss Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz des DEKT e. V.)</small>					
05.02.2023 Letzt. So n. Epiph.	9:00 Uhr 14:00 Uhr	Tetta + Chor Jänkendorf		KD: Ender KD: Meßner	Pr: Fünfstück Pr: Fünfstück

Nachrichten aus der Evangelischen Gesamt-Kirchengemeinde Waldhufen & Vierkirchen

Mit den Ortskirchen:

Diehsa, Jänkendorf/ Ullersdorf, Nieder Seifersdorf, Arnsdorf, Buchholz/ Tetta und Melaune

JANUAR 2022

Pfarrämter/ Büro

Sprechzeiten im Waldhufener Bereich – natürlich für die Gemeindeglieder aus alle Ortskirchenbereichen

Pfarrhaus Jänkendorf, Nieskyer Str. 35, 02906 Waldhufen, freitags, 9:00 – 11:00 Uhr

Sprechzeiten im Vierkirchener Bereich – natürlich für die Gemeindeglieder aus alle Ortskirchenbereichen

Pfarrhaus Buchholz, Buchholz Nr. 76, dienstags 9:00 – 11:00 Uhr

Darüber hinaus sind Begegnungen u. Gespräche selbstverständlich nach telefonischer Absprache mit Pfr. Fünfstück möglich: Pfr. Fünfstück erreichen Sie am besten unter E-mail: A.Fuenf@t-online.de und mobil unter: 0170 232 68 61; Anrufe im Jänkendorfer Pfarramt werden auf das Mobiltelefon von Pfr. Fünfstück umgeleitet.

Kirchliche Angebote für Kinder & Jugendliche

Christenlehre (THEO & die Bibel): im Rahmen des Ganztagsangebotes der Grundschule Nieder Seifersdorf

Jungchar: mittwochs 16:00 Uhr, Pfarrhaus u. Gelände der Jugendscheune Melaune, Melaune 42

Konfirmanden: mittwochs, 16:00 Uhr VOR-Konfirmanden, 17:00 Uhr HAUPT-Konfirmanden

1. Unterrichtstag im neuen Jahr = Mittwoch, 4. Jan. 2023,

Junge Gemeinde: aktuell unter: www.jugendscheune.com; in der Regel freitags, 19:30 Uhr, Pfarrhaus Melaune

Gemeindekreise

Arnsdorf:	Dienstag,	10. Jan., 14:00 Uhr Pfarrhaus Arnsdorf
Buchholz:	Donnerstag,	19. Jan., 14:00 Uhr, Pfarrhaus Buchholz
Diehsa/ Jänkend.	Dienstag,	17. Jan. 14:00 Uhr, Pfarrhaus Diehsa (bitte selbständig Frau Kuras; Ehepaar Hoppe; Pfr. Fünfstück anrufen, wenn Fahrdienst nötig ist oder es Fragen gibt)
Melaune:	Donnerstag,	26. Jan., 14:00 Uhr Pfarrhaus Melaune

Gemeindekirchenrats-Sitzungen

Gesamt-GKR	4. Montag im Monat	= 23. Jan., 19:30 Uhr, Pfarrhaus Jänkendorf
Ortskirchenrat Diehsa	1. Freitag im Monat	= 6. Jan., 19:30 Uhr, Pfarrhaus Diehsa
Ortskirchenrat Buchholz/ Tetta	1. Mittw. Im Monat	= 4. Jan., 19:30 Uhr, Pfarrhaus Buchholz
Ortskirchenrat Jänkend./ Ullersd.	2. Montag im Monat	= 9. Jan., 19:30 Uhr, Pfarrhaus Jänkendorf
Ortskirchenrat Melaune	2. Dienstag im Monat	= 10. Jan., 19:30 Uhr, Pfarrhaus Melaune
Orstkirchenrat Arnsd./ N. Seifersd.	3. Dienstag im Monat	= 17. Jan., 19:30 Uhr, Pfarrhaus Arnsdorf

BIBELWOCHE 2023

BIBEL-Woche zur Apostelgeschichte

Mo., 23. – Fr., 27. Januar

Haben sie schon mal gesagt „Das steht sogar in der Bibel“ und versucht damit ihre Argumentationen zu bekräftigen? Im Januar ist an 5 Abenden Gelegenheit, Hintergrundwissen zu sammeln ... Für das Dabeisein reichen Interesse, Offenheit und anderthalb Stunden Zeit.

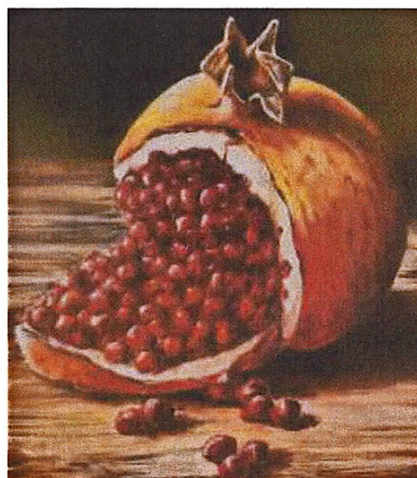
So., 22 Jan.,	Start Gottesdienst in Arndorf, 10:15 Uhr	Apg. 4, 32-37	... gemeinsam ...
Mo., 23. Jan.,	Pfarrhaus Nieder Seifersdorf, 19:00 Uhr	Apg. 6, 1-7	... füreinander ...
Di., 24. Jan.,	Pfarrhaus Nieder Seifersdorf, 19:00 Uhr	Apg. 8, 4-25	... mit dem Hl. Geist ...
Mi., 25. Jan.,	Pfarrhaus Nieder Seifersdorf, 19:00 Uhr	Apg. 9, 36 - 43	... über alle Grenzen hinweg ...
Do., 26. Jan.,	Pfarrhaus Nieder Seifersdorf, 19:00 Uhr	Apg. 12, 1-24	... aus dem Gefängnis heraus ...
Fr., 27. Jan.,	Pfarrhaus Nieder Seifersdorf, 19:00 Uhr	Apg. 14, 8-20	... ohne falschen Anspruch ...
So., 29. Jan.,	Ende Gottesdienst in Ullersd., 10:15 Uhr	Apg. 27, 13-38	... zw. Schiffbruch & Aufbruch ...

Mit einem Dankeschön – ins neue Jahr!,

Gedankt sei allen, die im vergangenen Jahr KIRCHGELD oder eine Spende für ihre Kirche gaben!

„PLANZEN der Bibel“ entdecken: Granatapfel

Mittlerweile kennen sie fast alle – auch in unseren Breiten. Diese hartschaligen Äpfel mit dem auffallenden Rot, das gerade in der Weihnachts- u. Winterzeit nicht nur eine Freude für den Gaumen sondern auch für's Auge ist. Der Granatapfel könnte es auch sein, der als verführerischer Apfel die Vorstellungen von dem „Apfel der Sünde“, der schließlich an aller Sünde schuld sei, geprägt hat. Der Granatapfel zeigt äußerlich ein herrliches Rot – aber eben auch innerlich mit seinen schmackhaft süßen Kernen. 613 Kerne soll jeder Apfel haben. Genauso viele, wie da Alte Testament Gesetze für die Gestaltung eines gottesfürchtigen Lebens kennt. Neben Weintrauben und Feigen wird der Granatapfel als eine Frucht des Landes erwähnt und ist Zeichen für Reichtum und Fruchtbarkeit des Landes (nachzulesen: 4. Buch Mose 13, 23f und 5. Buch Mose 8, 7f.) Nach der Form des Granatapfels waren die goldenen Glocken, die den Tempel schmückten, gebildet, auch Mobiliar, Stickereien und das hohepriesterliche Gewand sowie die Säulen von Salomos Tempel waren damit verziert (2. Buch Mose 28, 33ff.) Im Hohelied der Liebe des weisen Königs Salomo wird der schöne und pralle Granatapfel mehrere Male verwendet, um die Schönheit einer Frau zu beschreiben (z.B. Kap 4,3) „... und er ist süß wie die Liebe.“ Aus seinen Früchten, deren Saft in der Hitze sehr erfrischend schmeckt, wurde Würzwein hergestellt (2. Buch Mose 39, 24-26)

**Andacht JANUAR**

Die Jahreslosung 2023:

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ 1. Buch Mose 16,13

Dazu der Monatspruch Januar:

„Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.“ 1. B. Mose 1,31

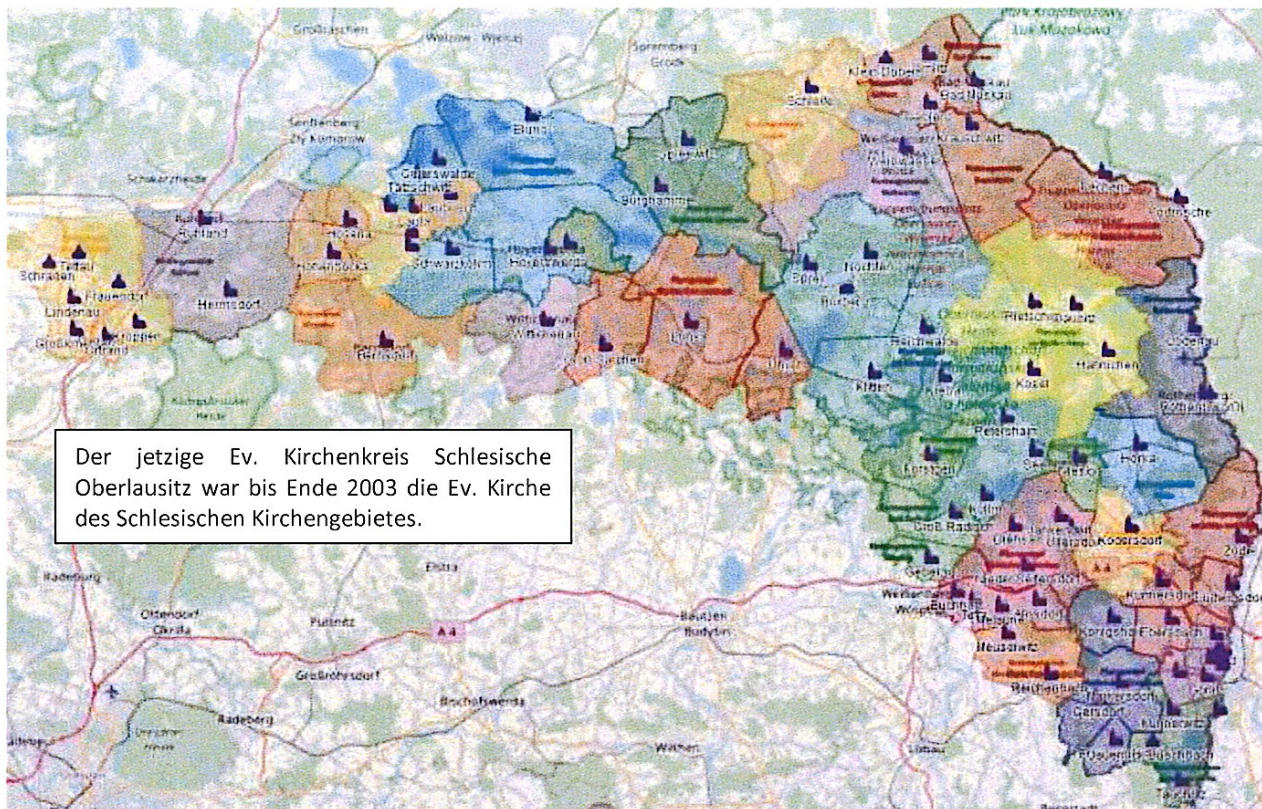
Wie schön kann man diese beiden Sätze, die uns zu Anfang des Jahres mitgegeben sind, zusammenlesen! „Gott sieht mich. Er hat mich gemacht. Und was er gemacht hat, ist sehr gut!“ Ich bin genug – möchte man hinzufügen bei all den Neujahrsvorsätzen, die nun schon wieder durch das eigene Gewissen kreisen. Nicht als das Blindwerden vor dem, wo wir noch wachsen sollen, aber als das Annehmen dessen, was Gott uns unverlierbar schenkt: sein Ja zu uns. Dieses Ja, so spüren wir es im Nachklang der Weihnachtstage, hat er uns gegeben, als er in Jesus Christus Mensch wurde. Unser Gott kann mitreden, wenn es um alle Tiefen des menschlichen Daseins geht – weil er sich rückhaltlos darauf eingelassen hat. Dieses Ja spüren wir auch in den Worten Marias, als sie zu dem Engel sagt: „Es geschehe, wie du gesagt hast.“ Ein bisschen Vertrauen – wollen wir das in diesem Jahr wagen? Wir denken an all die Höhen und Tiefen, die das Volk Gottes durch die Zeiten hindurch durchwandert ist – ein bisschen Vertrauen ist vielleicht angebracht angesichts dieser ungebrochenen Geschichte des Glaubens, die Gott mit jedem von uns schreibt. Lassen Sie sich sehen – von Gott, in der Gemeinde, unter uns. Gott ist als zartes Kind zu uns gekommen. In einer Welt, die viel zu oft auf Härte und Abgrenzung setzt, lassen Sie sich ein auf diesen Blick der Zärtlichkeit, der alle Grenzen überwindet, ein Blick auf uns, der sanft ist und vergibt – und Neuanfänge schenkt.

Ich wünsche Ihnen für dieses Jahr Gottes guten Segen.

Ihr Vikar Jakob Kröner

Informationen Ev. Gesamtkirchengemeinde WALDHUFEN-VIERKIRCHEN ab 1. Januar 2023

37 Frauen & Männer aus 5 Gemeindekirchenräten unseres seit 2014 bestehenden Pfarrsprengels beschlossen im Mai 2022 die Bildung einer Gesamtkirchengemeinde. 12 Kirchenräte und eine so genannte Pfarrperson werden nun zukünftig die Geschicke der 1.700 Gemeindegliedern, mit ihren 8 Kirchen und einer vielfältigen Gemeindearbeit leiten. Unterstützt werden sie dabei von den 25 weiterhin aktiven Ortskirchenräten.



Stellenausschreibung: Mitarbeiter Regionalmanagement (m/w/d)

Die Touristische Gebietsgemeinschaft Neisseland e.V ist Träger der LEADER-Gebietskulisse Östliche Oberlausitz und der Lokalen Aktionsgruppe. Die LEADER-Gebietskulisse ist ein Teil der ländlichen Entwicklung. Mit der LEADER-Entwicklungsstrategie fördert sie die Lebensqualität der Menschen im ländlichen Raum. Wir suchen ab 01.03.2023 (40h) befristet bis zum 30.06.2023* für unser Team tatkräftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die gut in der östlichen Lausitz vernetzt sind und die Region für die Zukunft fit machen wollen.

Ihre Aufgaben als Mitarbeiter im Regionalmanagement (m/w/d):

Sie sind Ansprechpartner rund um das Thema Ländliche Entwicklung in der LEADER-Region Östliche Oberlausitz und unterstützen das Team des Regionalmanagements in folgenden Aufgaben:

- Beratung von Antragstellern bei der Projekt- und Konzeptentwicklung im Förderprogramm LEADER und weiterer Förderprogramme
- Mitwirkung bei der Organisation des Förderverfahrens LEADER
- Unterstützung der Regionalmanagerin
- Mitwirkung bei der Budget-Überwachung
- Vor- & Nachbereitung von Sitzungen (Protokollierung, Dokumentation)
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Erstellung von Pressemitteilungen, Social Media, Webseitenpflege, u.A.)

Ihre Qualifikationen:

- Sie besitzen eine abgeschlossene Berufsausbildung und praktische Kenntnisse im Projektmanagement.
- Sie sind in der Lage, selbständig, strukturiert und eigenverantwortlich zu arbeiten.
- Sie identifizieren sich mit der Lausitz und möchten aktiv an der Umsetzung der regionalen LEADER-Entwicklungsstrategie der Östlichen Oberlausitz mitwirken.
- Sie verfügen über Grundkenntnisse zu Förderverfahren und zur Sachbearbeitung von Fördermitteln.
- Sie besitzen sichere EDV-Anwenderkenntnisse in den gängigen MS-Office-Programmen (Word, Excel, PowerPoint) und haben Grundkenntnisse im Bereich Social-Media. Außerdem besitzen Sie einen Führerschein mindestens in der Klasse B.
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, eine hohe Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sowie Kontaktfreude und Teamfähigkeit.

Wir bieten Ihnen:

- Gehalt entsprechend Eignung in Anlehnung an TVöD,
- ein kleines Team und kurze Entscheidungswege,
- die Stelle ist ab 01.03.2023 zu besetzen und befristet bis zum 30.06.2023,
- einen attraktiven Arbeitsort im Konrad-Wachsmann-Haus in Niesky

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte bewerben Sie sich bis zum **20.01.2023** mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und einer E-Mail-Adresse beim Regionalmanagement der Touristischen Gebietsgemeinschaft NEISSELAND e.V., Goethestraße 2, 02906 Niesky (auch per E-Mail an sandra.scheel@neisseland.de). Für Rückfragen steht Ihnen das Regionalmanagement unter 03588-2239802 zur Verfügung.

*Eine Fortführung des LEADER-Prozesses ist unter dem Verein *Lokale Aktionsgruppe Östliche Oberlausitz e.V.* vorbehaltlich der Anerkennung als LEADER-Region angestrebt. Eine Stellenausschreibung für die Mitarbeit im Regionalmanagement ab voraussichtlich 01.07.2023 erfolgt Anfang 2023. Eine parallele Bewerbung ist möglich.



Schlesisches Museum Görlitz

**Mit der App durch die Geschichte von Görlitz-Zgorzelec
Das Schlesische Museum zu Görlitz eröffnet seinen Geschichtspfad**

Foto: Schlesisches Museum

**GESCHICHTSPFAD
GÖRLITZ/ZGORZELEC**



**SZLAK HISTORYCZNY
GÖRLITZ/ZGORZELEC**



WWW.SZLAKI-ZGORZELEC.EU
WWW.PFADE-GOERLITZ.EU



Das Schlesische Museum zu Görlitz hat historische Pfade durch die Zwillingstädte Görlitz und Zgorzelec erkundet und eine App in Deutsch, Polnisch und Englisch geschaffen. Mit ihr können Einwohner der Region, Touristen und alle, die sich für die lokale Geschichte interessieren, geschichtsträchtige Orte auf beiden Seiten der Neiße aufsuchen und sich über sie informieren.

Bis 1945 war das heutige Zgorzelec eine Vorstadt von Görlitz. Alles veränderte sich nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs – Görlitz wurde damals durch die neue Staatsgrenze geteilt, aus einer Stadt wurden zwei. Heute befinden sich auf dem deutschen und polnischen Ufer der Neiße Orte, Denkmäler und Institutionen, die eine gemeinsame Geschichte verbindet. Wir haben sechs thematische Routen vorbereitet, die die wechselhafte Geschichte beider Städte im Laufe einiger Jahrzehnte zeigen. Begeben Sie sich mit uns auf einen einzigartigen Spaziergang entlang der Lausitzer Neiße auf den Spuren der Geschichte! Wählen Sie einfach die gewünschte Strecke unter www.pfade-goerlitz.eu aus und starten Sie eine interessante Reise durch die Zeit.

Der Geschichtspfad ist ein Pilotprojekt, das in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern auf der polnischen und deutschen Seite der Lausitzer Neiße entstanden ist. Wir hoffen, dass wir es in Zukunft um neue Orte erweitern können, die durch eine gemeinsame Geschichte verbunden sind.



Einige historische Routen der App führen über die Altstadtbrücke, die Görlitz und Zgorzelec miteinander verbinden.

Foto: Paweł Sosnowski



„Geschichtspfad Görlitz-Zgorzelec“ ist ein Projekt des Schlesischen Museums zu Görlitz und zahlreicher Partner in der Doppelstadt Foto: Maciej Chyra

Die historischen Routen wurde im Rahmen des gemeinsamen INTERREG-Projekts des Schlesischen Museums in Görlitz und des Nationalparks Riesengebirge in Jelenia Góra „Schlesien – ein gemeinsames Natur- und Kulturerbe“ entwickelt.

Frühjahrsaussaat 2023 - Bewerben Sie sich jetzt!



Blühflächen helfen Insekten und Schmetterlingen!

Sie haben eine Freifläche oder Wiese, die Sie dafür nutzen können?

Wir unterstützen Sie mit gebietseigenem Saatgut bei der Anlage!

„Sachsen blüht“ ist eine Initiative des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2021/2022). Auf der Grundlage des im Mai 2021 vom Sächsischen Landtag beschlossenen Doppelhaushalt wird diese Aktion für die nächsten zwei Jahre fortgeführt.

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) stellt im Rahmen des Projekts „Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“ **kostenlos gebietseigenes zertifiziertes Saatgut** für geeignete Blühflächen (Lage im Siedlungsbereich oder Ortrand) mit einer Größe zwischen 1000 und 2000 m²) zur Verfügung. Die ausführlichen

Teilnahmebedingungen finden Sie unter <https://t1p.de/SNbluehtTN>.

Bewerben Sie sich **jetzt** für das Saatgut und legen Sie eine Blühfläche für Insekten an! Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular online aus (zu finden unter: <https://t1p.de/Sachsenblueht>) und laden **zwei Bilder der Fläche** und ein **Luftbild** mit eingezeichnetem Areal hoch. Der **Einsendeschluss** ist am **15.01.2023**.

Das standortgerechte Saatgut dient zur **Neuanlage** von blütenreichen **Wiesenflächen** oder zur **Aufwertung** von artenarmen Rasenflächen. Diese Flächen sollen langfristig **insektenfreundlich bewirtschaftet** werden (Teilflächenmäh, Verzicht auf Dünge- und Pflanzenschutzmittel u.a.). Denn nur dann können sie als **Lebensraum für viele Insektenarten** dienen und die Biotopvernetzung in Sachsen fördern. Detaillierte Hinweise zur Wiesenanlage und -pflege finden Sie unter <https://t1p.de/SNbluehtMerkblatt>.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Elisa Gurske

Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL) - Landesverband Sachsen e.V./
Initiative Sachsen blüht

Lange Str. 43, 01796 Pirna

Tel.: 03501/ 58 273 45

E-Mail: sachsen-blueht@dvl-sachsen.de

Teilnahmebedingungen



Bewerbungsformular



*Merkblätter zur Wiesen-
anlage und -pflege*



Gesucht

wird eine **Köchin / ein Koch**
(auch **Beikoch**)
für die Gaststätte Seeschenke
und eine **Reinigungskraft**
für unsere Bungalows.

Wie bieten Vollzeitbeschäftigung
vom 01.05. bis 30.09.
eines jeden Jahres,
geringfügige Beschäftigung
in den Monaten davor und danach
ist möglich.

Wer eine Herausforderung sucht,
melde sich bitte unter der
Telefonnummer 0176-22289026,
Herr Knorr.

UNTERSTÜTZUNG BEIM IMMOBILIENVERKAUF



MONDRY
IMMOBILIEN

VERKAUF · VERMIETUNG
BERATUNG · WERTERMITTLUNG

UNSERE HEIMAT UND DIE
LOKALEN IMMOBILIENPREISE
KENNE ICH AUS DEM FF.

JETZT
KOSTENLOSE
BERATUNG
VEREINBAREN!

03581 - 649221

WWW.MONDRYIMMOBILIEN.DE



Ricardo Berger

Meister im Malerhandwerk

Telefon 0173 97 93 071

Heideberg 64

02894 Vierkirchen

www.maler-berger-goerlitz.de

info@maler-berger-goerlitz.de

Gesunde Räume?
Natürlich mit allergikergerechten
Beschichtungen!

Denn Wohlbefinden und ein gutes
Lebensgefühl beginnen in den eigenen
vier Wänden.

Für Sie verarbeite ich gesundheitsverträgliche
Wandfarben und Beschichtungen mit
Prüfzertifikat.

Kontaktieren Sie mich.
Ich informiere Sie gern.

Junge Forscher*innen gesucht!**Das Jugendprogramm Spurensuche fördert 2023 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit**

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken?

Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt?

Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her?

Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus in meiner Region?

Wie erlebten meine Großeltern und Nachbarn das System der DDR, den Fall der Mauer, die Wiedervereinigung und das Leben im Umbruch?

Es ist wieder soweit! Mit diesen oder ähnlichen Fragen können sich junge Forscher*innen auf Spuren der Geschichte ihrer Region begeben. Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2023 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit. Jedes Jahr werden mit diesem Programm Projektgruppen unterstützt, die sich auf historische Forschungsreise begeben wollen, um die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes zu beleuchten. Bereits zum 19. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensuche-Team“ werden. Voraussetzungen sind, dass die jungen Menschen aus Sachsen kommen und hauptsächlich zwischen 12 bis 18 Jahre alt sind. Höhepunkte der Projektzeit sind eine Kick-off Veranstaltung vom 3. bis 4. Juni in Chemnitz und die Sächsischen Jugendgeschichtstage vom 23. bis 24. November. Auf diesen stellen die Spurensuche-Teams ihre Forschungen und Ergebnisse im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor. Über die Auswahl der zur Förderung vorgesehenen Projekte entscheidet eine Jury aus Expert*innen. Im kommenden Durchlauf werden dieses Mal Geschichtsprojekte im Besonderen gefördert, die sich mit Formen von Ausgrenzung und Diskriminierung beschäftigen. Das Programm unterstützt die Jugendgruppen bei der Umsetzung mit bis zu 1.800 Euro. Damit können u.a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum **28. Februar 2023** entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Antragsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de unter Spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht Susanne Kuban von der Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gern unter 0351/323719014 und spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de zur Verfügung.

Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchengemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen sind nicht antragsberechtigt, aber ihre Fördervereine, sofern es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt handelt.

Das Programm Spurensuche wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Pressekontakt:

Susanne Kuban

Programmleitung Spurensuche

Sächsische Jugendstiftung

Telefon: 0351-323719014 oder 0178-6346938

Telefax: 0351 3237190 9

Internet: www.saechsische-jugendstiftung.de

Weißeritzstraße 3

01067 Dresden

TSCHÜSS 2022 - WILLKOMMEN 2023

Schon wieder schauen wir auf ein Jahr zurück. Es war vor allem ein Jahr mit wenig guten Nachrichten aus Politik und Wirtschaft.

Trotzdem konnten wir es zu einem erfolgreichen Jahr machen und auch wieder getreu unserem Motto „SPENDEN STATT SCHENKEN“ Vereine und Institutionen mit einer Spende bedenken.

So haben wir das Hospiz des Emmaus Niesky, das Kinderschloss Waldhufen, das Vorhaben Turnhalle Jänkendorf, und auch wieder die Kinderarche Sachsen unterstützt.

Allen Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern wünschen wir ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Wir bedanken uns für 2022 und freuen uns auf 2023 mit hoffentlich mehr Normalität, Zuversicht und Frieden.



AUTO SERVICE
Schmidt

AUTOSERVICE Schmidt GmbH - Jänkendorf 03588/201765 - Görnitz 03581/318110 - www.schmidt-autoservice.net

IMPRESSUM

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Waldhufen mit den Ortsteilen Diehsa, Jänkendorf, Nieder Seifersdorf, Thiemendorf

Herausgeber: Gemeinde Waldhufen Homepage: www.waldhufen.de *** e-mail: gemeinde@waldhufen.de

Verantwortlichkeiten:

- a) für den amtlichen Teil: Bürgermeister Horst Brückner, Telefon: 0175 2251129
- b) für den redaktionellen Teil: Petra Anders, Telefon: (0 35 88) 25 49 0; Fax: (0 35 88) 25 49 20
- c) für Satz: Gemeindeverwaltung Waldhufen
- d) für Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Herzberg/Elster

Bei Mitteilungen von Vereinen, Organisationen etc. trägt der Verfasser die Verantwortung.

Das Mitteilungsblatt ist im Internet abrufbar unter www.waldhufen.de und an folgenden Standorten in der Gemeinde zu einem Entgelt von 0,50 € erhältlich:

Diehsa: Dorfladen

Ndr. Seifersdorf: Bäckerei Herkner und BHG Markt

Jänkendorf: Gemeindeverwaltung, Silke`s-Laden

Thiemendorf: Bäckerei Mühle

Redaktionsschluss Ausgabe Februar: 13. Januar 2023 Voraussichtlicher Erscheinungstermin: 01.02.2023